

Informationen über die Verarbeitung von Daten nach Art. 13, 14 und 21 DSGVO sowie § 32 BDSG

Mit der Übersendung Ihrer Anmeldungsunterlagen geben Sie uns Ihre Einwilligung, die von Ihnen übersendeten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Anmeldung und Durchführung der Schulung zu verarbeiten (vgl. Art. 6, 13 und 21 DSGVO sowie § 32 BDSG).

(1) Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts

HANNO e. V.

Datenschutzbeauftragter: Rocco Geißdorf

Siegfried-Rädel-Str. 9

01796 Pirna

Tel.: 03501-781570

Email: rocco.geissdorf@hanno-pirna.de

(2) Erforderlichkeit der Bereitstellung personenbezogener Daten

Die Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen von Weiterbildungen ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu Ihren personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese zur Kommunikation und Übersendung von Schulungsinformationen/-materialien sowie zur Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir Ihnen keine weiteren Informationen zukommen lassen oder eine Teilnahmebescheinigung ausstellen.

(3) Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Anmeldung für die Schulung, der Durchführung sowie zur Ausstellung einer Teilnahmebescheinigung.

(4) Kategorien personenbezogener Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Anmeldung und der Erstellung einer Teilnahmebescheinigung stehen.

(5) Empfänger der Daten

Ihre persönlichen Daten werden vertraulich behandelt und nicht an unbefugte Dritte weitergegeben. Zur Anmeldung übermittelt die Fach- und Koordinierungsstelle Suchtprävention Sachsen (Glacisstraße 26, 01099 Dresden) Ihre Daten an uns. Innerhalb des Vereins geben wir die Daten ausschließlich an Rocco Geißdorf, Lydia Jähnichen und Laura Gorges weiter.

(6) Dauer der Datenspeicherung

Nach Abschluss der Schulung und Übersendung der Teilnahmebescheinigung, werden die von Ihnen an uns übermittelten personenbezogenen Daten gelöscht.

(7) Auskunft, Berichtigung, Löschung und Widerruf von Daten

Als angemeldete Person haben Sie das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO, das Recht auf Mitteilung nach Art. 19 DSGVO sowie das Recht auf Herausgabe Ihrer Daten und Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei unserem Datenschutzbeauftragten oder einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt. Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach Art. 7 und 21 DSGVO berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Zur Wahrung Ihrer Rechte können Sie uns gerne kontaktieren.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz- Osterzgebirge
und der Großen Kreisstadt Pirna

